Auf und Davon Reisen GmbH
Augustastr. 7
51643 Gummersbach
Tel.: 02261 50199-0
Email: reisen@auf-und-davon-reisen.de
www.Auf-und-davon-Reisen.com

Asien: Bhutan
Nepal, Sikkim & Bhutan - Eisriesen, Teedörfer & Donnerdrachen

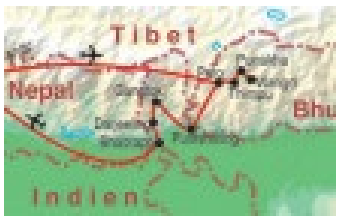
Gummersbach, 24.04.2024

Highlights

- Klosterfeste bei fast allen Terminen
- Gespräch mit einem Lama
- Kochkurs bei Einheimischen
- Bogenschießen im Bhumtang-Tal

Reisebschreibung

Auf unserer Nepal, Sikkim & Bhutan Rundreise erleben wir die einmalige Vielfalt einzigartiger Landschaften. Auf der Überlandfahrt von Sikkim nach Bhutan tauchen wir ein in die facettenreiche Welt zu Füßen des Himalaya. Vom subtropischen Tiefland im Süden Nepals über die unendlichen Teeplantagen in Sikkim, kargen Hochebenen und gewaltigen Gebirgslandschaften mit riesigen Gletschern bis hin zu lieblichen, blumenbedeckten Almen, Orchideen & Rhododendren in Bhutan. Wir erleben die Mystik des tibetischen Buddhismus, besuchen die gewaltigen Klosterburgen in Bhutan und die herrlichen Gompas in Sikkim. Eine ideale Rundreise für alle, die nicht ganz so viel Zeit mitbringen und doch die schönsten Plätze und interessantesten Sehenswürdigkeiten dieser 3 Länder erleben wollen.



Reiseverlauf

1. - 16. Tag Nepal, Sikkim & Bhutan Rundreise:

Diese 16-tägige Rundreise lässt sich zu verschiedenen Terminen auch noch um eine Woche in Tibet Verlängern! Hier geht's zur 3 wöchigen Nepal, Sikkim, Bhutan & Tibet Rundreise !

1. Tag: Individuelle Anreise nach Nepal
(Gerne senden wir Ihnen ein Flugangebot ab Ihrem Wunschflughafen)

2. Tag: Ankunft in Kathmandu
Nach einem herzlichen Namaste werden wir zu unserem Hotel gebracht. Der restliche Tag steht für erste eigene Entdeckungen in der nepalesischen Hauptstadt zur freien Verfügung, etwa für einen Bummel durch den teils gut erhaltenen, mittelalterlichen Stadtkern von Kathmandu. -/-/-

3. Tag: Flug von Kathmandu nach Bhadrapur – Fahrt nach Darjeeling
Der Flug entlang der nepalesischen Mittelgebirge bringt uns nach Bhadrapur, direkt an der indischen Grenze gelegen. Nach Erledigung der Grenzformalitäten geht es auf einer der schönsten Bergstrassen Indiens, immer wieder gesäumt von kleinen Marktständen, vorbei an Weideland und Teeplantagen weiter bis Darjeeling, dem "Ort des Donnerkeils" inmitten ausgedehnter Teeplantagen und mit großartigen Ausblicken auf das gewaltige Kangchenjunga-Massiv, dem mit 8.579 m dritthöchsten Berg der Welt. F/-/- (91 km, ca. 2,5 Std.)

4. Tag: Besichtigungen in & um Darjeeling
Auf einer Höhe von 2.134 m gelegen ist Darjeeling die wichtigste von den Engländern errichtete "Hill-Station", die der großen Hitze des indischen Tieflandes entfliehen wollten. Frühaufstehern bietet sich die Möglichkeit, den Sonnenaufgang vom auf 2.585 m Höhe gelegenen Tiger-Hill aus zu erleben. Im ersten Morgenrot sehen wir von hier aus den über die Singalila-Kette hervorragenden Mount Everest. Im Norden erhebt sich der Kangchenjunga über Sikkim, im Süden liegen die um diese Uhrzeit meist noch nebelverhangenen Ebenen im Grenzgebiet zu Bangladesh und in nordöstlicher Richtung dehnt sich die Himalaya-Kette bis hin nach Assam und Bhutan aus. Auf dem Rückweg nach Darjeeling besuchen wir das Yiga Choling Kloster in Ghoom. Nach einem stärkenden Frühstück suchen wir das Himalyan

Mountaineering Institute auf, das zu den bedeutendsten Zentren für die Ausbildung von Bergsteigern in ganz Indien zählt. Neben zahlreichen Ausrüstungsgegenständen findet sich hier auch eine Relief-Landkarte des Himalaya und eine bunte Trachtensammlung. Weiter geht es zum 1959 gegründeten Selbsthilfezentrum Tibetischer Flüchtlinge und in den Zoologischen Park. Außerdem werden wir es natürlich nicht versäumen, uns anzuschauen, wo und wie der berühmte Darjeeling Tee hergestellt wird. F/-/-

5. Tag: Darjeeling – Fahrt nach Gangtok – Besichtigungen

Mit dem berühmten "Toy Train" setzen wir unsere Reise in Richtung Ghoom fort. Die Strecke wurde von 1879 bis 1881 fertiggestellt und ist eine technische Meisterleistung mitten durch die schönen Vorgebirge des Himalaya. In Ghoom steigen wir wieder in unser Fahrzeug um. Die Strasse nach Gangtok, der Hauptstadt Sikkims, führt uns durch herrliche Eichen- und Magnolienwälder und unterwegs haben wir immer wieder genügend Zeit für Stopps, um die herrliche Aussicht zu genießen oder das ein oder andere Foto zu schießen. F/-/- (97 km, ca. 2,5 Std.)

6. Tag: Besichtigungen in Gangtok - Besuch des Rumtek Klosters

Einen ganzen Tag lang haben wir Zeit Gangtok und die Umgebung zu erkunden. 24 km südwestlich von Gangtok besuchen wir das Rumtek Kloster – Hauptsitz der Karma Kagyu, der Schwarzhutsekte. Neben dem reich verzierten Haupttempel mit seinem bunten, hölzernen Gitterwerk erwarten uns einige interessante Exponate im hinter dem Tempel gelegenen Institut für buddhistische Studien. Auf dem Rückweg halten wir in Namgyel und erkunden das in einem Waldstück gelegene Institut für Tibetologie, das eine beeindruckende Sammlung seltener Manuskripte und religiöser Kunstobjekte ausstellt. Anschließend genießen wir vom Tashi View Point einen, bei gutem Wetter, atemberaubenden Ausblick auf den Mount Kangchenjunga. F/-/-

7. Tag: Gangtok – Fahrt nach Puntsholing

Eine abwechslungsreiche Fahrt bringt uns über teils kurvige Strassen mit wunderbaren Ausblicken in die ostindischen Vorgebirge des Himalayas, durch Teeplantagen, beschauliche Ortschaften und kleine Wälder bis wir den indischen Grenzort Jaigaon erreichen. Gemeinsam mit unserem Reiseleiter erledigen wir die Grenzformalitäten und setzen unsere Reise fort bis Puntsholing, dem "Tor nach Bhutan". F/-/- (220 km, ca. 5 Std.)

8. Tag: Puntsholing – Fahrt nach Thimpu

In atemberaubenden Haarnadelkurven führt die Strasse vom Tiefland hinauf in den Bergurwald der Himalaya-Vorberge. Mehrere Pässe von über 2.500 m und die Ruinen der Klosterburgen Chapchha Dzong und Chhukha Dzong passieren wir auf unserem Weg nach Thimpu, der Hauptstadt Bhutans – die einzige Hauptstadt weltweit, in der es noch keine Ampeln gibt und in der auch heute noch der immer weiter zunehmende Verkehr „manuell" von Polizisten gesteuert wird. Alle Gebäude sind hier noch in bhutanesischem Baustil errichtet und fügen sich malerisch in die großartige Landschaft ein. (153 km, 4-5 Std.) F/M/A

9. Tag: Thimpu - Besichtigungen

Wir besuchen den 1974 in tibetischem Stil errichteten Memorial Chorten und den oberhalb von Thimphu auf einem Bergrücken liegenden Changangkha Lhakhang Tempel mit seinen überdimensional großen Gebetsmühlen und dem wunderbaren Blick hinab auf Thimphu. Auf dem Rückweg besuchen wir das Zelukha-Nonnenkloster und die Klosterschule von Dechenphodrang. F/M/A

10. Tag: Thimpu – Fahrt nach Punaka

Auf unserem Weg zum Dochu-La auf 3.200 m Höhe liegt der mehrgeschossige Königschörten mit herrlichem Ausblick auf den 7.541m hohen Kula Kangri und die schneebedeckte Gebirgskette des Hochhimalaya. Durch Rhododendron- und Magnolienwälder fahren wir anschließend hinunter in das Tal von Punakha. Nach dem Check-in in unserem Hotel, beginnen wir mit unseren Besichtigungen im Punakha Dzong. Der Dzong wurde strategisch zwischen den beiden Flüssen Phochu und Mochu im Jahre 1637 gebaut und dient heute noch als Winterresidenz des Abtes von Bhutan. Unser Tag endet mit einer kleinen Wanderung zum Khamsum Yule Namgyel Chorten, von wo aus wir einen wunderschönen Blick über die Felder und Plantagen der Gegend genießen können. F/M/A (77 km, ca. 3 Std.)

11. Tag: Punaka – Fahrt nach Paro & Besichtigungen

Nur wenige Stunden dauert unsere Fahrt in das inmitten von Terrassenlandschaften eingebettete Paro. Der Ort liegt im landschaftlich grandiosen Paro-Tal und gibt nach Norden die Sicht auf den Chomolhari, den vielverehrten „Heiligen Götterthron" frei – 7.313 m ragt der schneebedeckte Eisriese empor. Wir besuchen den Paro-Dzong. Das massive Kloster ist weithin sichtbar und gehört mit seiner traditionell bhutanesischen Architektur zu den schönsten Klosteranlagen des Landes. Ein alter Wachturm oberhalb des Paro-Dzong – ehemals zum Schutz des Klosters gedacht – beherbergt heute auf seinen insgesamt sieben Stockwerken das Nationalmuseum, wo wir uns einen guten Einblick in die Kultur, Religion und Geschichte Bhutans verschaffen können. F/M/A (130km, 4-5 Std.)

12. Tag: Besichtigungen in Paro & Wanderung zum Tiger's Nest

Einen ganzen Tag lang haben wir Zeit für Besichtigungen in und um Paro. Eine kurze Fahrt bringt uns am Morgen nach Ramthangka. Von hier starten wir zu dem knapp 3-4stündigen Aufstieg nach Taktshang Goempa – dem Tigers Nest – Bhutans berühmtestem Kloster. 900 m über dem Paro Valley „klebt" das Tigers Nest an den Felsen – fern ab von Motorengeräuschen können wir hier den Gesängen der Mönche und dem die Felsen umfegenden Wind lauschen. Nach dem Mittags-Picknick besichtigen wir den buddhistischen Tempel Kyichu Lakhang und den Rinpun Dzong. F/M/A

13. Tag: Flug von Paro nach Kathmandu – Zeit zur freien Verfügung

Ein letzter Bummel durch die Gassen und den Markt, bevor wir zurückfliegen nach Kathmandu. Bei klarem Wetter ist die Sicht auf den Himalaya atemberaubend – die Schneeriesen scheinen zum Greifen nah. Der Rest des Tages steht in Kathmandu zum Relaxen oder für Entdeckungen auf eigene Faust zur freien Verfügung. F/-/-

14. Tag: Besichtigungen in Kathmandu

Ganz im Nordosten von Kathmandu finden wir im Stadtteil Deopatan an den Ufern des Bagmati-Flusses eine der bedeutendsten hinduistischen Verbrennungsstätten Nepals – Pashupatinath. Pashupati bezeichnet eine der vielen Erscheinungsformen Shivas und ist noch heute auch Schutzgott der nepalesischen Herrscher. Täglich strömen morgens und

abends zahlreiche Gläubige nach Pashupatinath, um im Bereich der Tempel Blumen, Kerzen oder Räucherstäbchen zu opfern.
Eine eigentümliche Stimmung ergreift uns bei einem Blick auf die den Bagmati umgebenden Ghats. Gläubige vollziehen rituelle Waschungen am Uferbereich, während die Rauchsäulen der Scheiterhaufen in den Himmel steigen, und leuchtend orangefarbene Ketten von Ringelblumenblüten zum Gruß an die Götter und Verstorbenen flussabwärts treiben.
Ein Spaziergang führt uns weiter zu dem neben dem Swayambunath-Stupa bedeutendsten buddhistischen Heiligtum des Kathmandu-Tales – Bodnath. Mit seinen 40 m Höhe ist der etwa 8 km nordöstlich von Kathmandu gelegene Sakralbau der höchste seiner Art in der Region. Über allem wachend schauen die Augen Buddhas in alle vier Himmelsrichtungen. Bunte Gebetsfahnen wehen im Wind, während Pilger den Stupa im Uhrzeigersinn umwandeln, Gebetsmühlen drehen und dabei hingebungsvoll das Mantra Om Mani Padme hum – „Oh Du Juwel in der Lotosblüte" wiederholen. F/-/-

15. Tag: Kathmandu – Tag zur freien Verfügung

Den heutigen Tag haben wir als Puffertag eingeplant für den Fall, dass der witterungsabhängige Flug von Paro nach Kathmandu ausfallen sollte. F/-/-

16. Tag: Kathmandu – Individueller Rückflug nach Deutschland

Eine erlebnisreiche Reise geht zu Ende! Schweren Herzens treten wir heute die Rückreise an. Wir werden zum Flughafen gebracht und fliegen zurück nach Deutschland, wo wir je nach Flugzeit am Abend oder am nächsten Morgen ankommen. -/-/-

Eine Übersicht mit allen unseren Bhutan Reisen finden Sie hier.

, (0x Frühstück / 0x Mittagessen / 0x Abendessen)

17. - 16. Tag Allgemeine Hinweise zu den Klosterfest-Besuchen:

Wichtiger Hinweis:

Bei allen Reiseterminen haben wir einen Besuch eines traditionellen Klosterfestes in Bhutan mit eingeplant. Um terminliche Verschiebungen bei den Klosterfesten berücksichtigen zu können, behalten wir uns die Umstellung des Reiseverlaufes vor.
Die Festlegung der Termine für die Klosterfeste in Bhutan erfolgt durch hochstehende Lamas nach dem tibetischen Mondkalender. Hier kann es möglicherweise auch noch kurz vor dem Termin zu Änderungen kommen, wenn die zuständigen Lamas dies für ratsam halten. Terminliche Änderungen oder die Absage eines Festes liegen außerhalb unseres Einflussbereichs. Wir informieren Sie selbstverständlich umgehend, wenn wir von einer Änderung Kenntnis erhalten!

, (0x Frühstück / 0x Mittagessen / 0x Abendessen)

Enthaltene Leistungen :

- alle Fahrten im privaten, nicht klimatisierten Fahrzeug
- Flüge Kathmandu - Bhadrapur und Paro-Kathmandu (Economy inkl. mind. 15kg Freigepäck)
- 14 ÜN in landestypischen Mittelklassehotels im DZ
- Besichtigungen inkl. Eintrittsgelder
- örtl. deutschsprachige Reiseleitung in Nepal und Bhutan
- örtl. englischsprachige Reiseleitung in Indien
- Mahlzeiten:13x F, 5x M, 6x A
-
- Zum Termin 03.10.24: 1 zusätzliche ÜN in Bhutan zum Besuch des Klosterfestes, dafür 1 ÜN weniger in Kathmandu

Nicht enthaltene Leistungen :

- Einzelzimmerzuschlag: 455,- €
- Internationale Flüge (auf Anfrage bei uns buchbar)
- Visa-Gebühr Nepal z.Zt. 40,- € & Ausreisegebühr Nepal z. Zt. 15,-€
- Visa-Gebühr Indien, z. Zt. 98,- € zzgl. Servicegebühren in Höhe von 6,- € bzw. 13,50 € (je nach Bundesland)
- Visa-Gebühr Bhutan, z. Zt. 40,-€
- Rail & Fly Ticket 95,- €
- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke; Trinkgelder; persönliche Ausgaben

Teilnehmer/innen

Mindestanzahl von Personen: 6

Maximalanzahl von Personen: 12

TERMINE UND PREISE			
vona	bis	Plätze	Preis in €
05.09.2024	20.09.2024	!	3.095 €
03.10.2024	18.10.2024	✔	3.375 €

Viele = ✔ Wenige = ! keine = ✖